



PRESSEMITTEILUNG

Riesa, 05. April 2018

Neue Wege und Partner für das Handwerk in der Elberegion Meißen

Am 1. April 2018 startete das Projekt "Das Handwerk als Innovationsmotor in der Elberegion Meißen". Das Projekt wird im Rahmen des neuen Bundesprogramms "WIR! – Wandel durch Innovation in der Region" gefördert. Handwerk und Kreativwirtschaft gehen für das Pilotprojekt erstmals als Bündnis Hand in Hand, um sowohl die Attraktivität für junge Fachkräfte zu erhöhen als auch den Weg für Innovationen im Handwerk zu ebnen. Insbesondere die Kreativwirtschaft bietet als Vorreiter und Trendsetter großes Potential im wirtschaftlichen Wandel. Neben der Gründung einer Innovationsakademie des Handwerks sollen daher die Kooperationen zwischen dem Handwerk und der Kreativwirtschaft angebahnt und gefestigt werden.

Die Idee zum Projekt "Das Handwerk als Innovationsmotor in der Elberegion Meißen" hatte sich neben 31 weiteren Projekten unter über 100 Bewerbungen aus den neuen Bundesländern durchgesetzt.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert mit dem neuen Programm "WIR! – Wandel durch Innovation in der Region" strukturschwache Regionen in Ostdeutschland und unterstützt diese so, den Strukturwandel zu meistern.

Jens-Torsten Jacob, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Region Meißen, sagte zum Projektbeginn: "Wir haben mit dem WIR!-Bündnis die einmalige Chance, Strukturen hier vor Ort wirklich nachhaltig zu verändern. Wir bringen die Akteure zusammen, die bisher noch nicht zusammengearbeitet haben, gerade davon erhoffen wir uns neue Impulse." Impulse und Innovationen bedarf es gerade für das Handwerk, da die Digitalisierung, Nachfolgeregelung oder der bekannte Fachkräftemangel gerade in den ländlichen Regionen seine Spuren zeigen. Hier sollen neue Strukturen und Weiterbildungsformate, Kooperationen und branchenübergreifende Netzwerke aus Handwerkern und Handwerksbetrieben unterstützen.

Für das WIR!-Bündnis aus Kreishandwerkerschaft Meißen, Kreatives Sachsen, SMILE Gründerinitiative der Universität Leipzig, Qualifizierungszentrum Riesa, Staatliche Studienakademie Riesa und die Leipziger CONOSCOPE GmbH eröffnet sich mit der Förderung die Chance, das Konzept für mehr Innovationen im Handwerk bis Oktober weiter zu entwickeln. Wenn dieses Ende des Jahres vor einer Jury überzeugt, kann es mit finanzieller Unterstützung des Bundes umgesetzt werden.

Am 31. Mai 2018 veranstaltet das WIR!-Bündnis mit den Kooperationspartnern eine Innovationskonferenz in Riesa. Vorgestellt wird das Projekt der Politik, Handwerker und Handwerkerinnen, Presse und dem interessierten Publikum.



PRESSEMITTEILUNG

Hintergrund

Aktuell sind 3.744 (Stand 31.12.2017) Handwerksbetriebe mit ca. 22.000 Beschäftigten im Landkreis Meißen ansässig. Schwerpunkte bilden die Gruppen Metall/Elektro, gefolgt von Bau/Ausbau. Zu einer der zentralen Herausforderungen im Handwerk der Region zählt die Nutzung bestehender Innovationspotenziale sowohl aus technischer Perspektive (Digitalisierung) als auch aus gesellschaftlicher Sicht (Individualisierung). Handwerker in der Altersgruppe ab 50 Jahren stehen vor der Herausforderung, sich auf diese Veränderungen einzustellen. Junge Handwerker hingegen sehen sich, gerade auch in der Ausbildung, mit traditionellen Strukturen konfrontiert, die eine Nutzung neuer Technologien und Arbeitsformen in den meisten Bereichen des Berufslebens fordern.

Über die Projektpartner

Kreishandwerkerschaft Region Meißen

Dienstleister für die Mitgliedsbetriebe unserer 14 Innungen sowie Partner des gesamten Handwerks im Landkreis Meißen mit 3.744 eingetragenen Betrieben. Wir beraten und unterstützen selbstständige Handwerker. Nach dem „Gesetz zur Ordnung des Handwerks“, § 87, hat die Kreishandwerkerschaft folgende Schwerpunktaufgaben:

- die Gesamtinteressen des selbstständigen Handwerks und des handwerksähnlichen Gewerbes sowie die gemeinsamen Interessen der Handwerksinnungen wahrzunehmen,
- die Handwerksinnungen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen,
- Einrichtungen zur Förderung und Vertretung der gewerblichen, wirtschaftlichen und sozialen Interessen der Mitglieder der Handwerksinnungen zu schaffen oder zu unterstützen,
- die Behörden bei den das selbstständige Handwerk und das handwerksähnliche Gewerbe ihres Bezirks berührenden Maßnahmen zu unterstützen und ihnen Anregungen, Auskünfte und Gutachten zu erteilen.

www.khs-meissen.de

Qualifizierungszentrum Region Riesa GmbH

Die Qualifizierungszentrum Region Riesa GmbH ist seit 1990 in der Region auf dem Gebiet der beruflichen Aus- und Weiterbildung tätig.



PRESSEMITTEILUNG

Gegenstand des Unternehmens ist insbesondere die

- Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen beruflicher Weiterbildung einschließlich der überbetrieblichen Berufsausbildung für ca. 70 Betriebe/Verbundpartner der Metall- und Elektroindustrie sowie im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit und des kommunalen Jobcenters
- Entwicklung und Erprobung von Modellen und Verfahren einschließlich Projektarbeiten, die geeignet sind, die Umsetzung der erworbenen Qualifikationen in praktische Tätigkeit zu fördern.

www.qualifizierungszentrum-region-riesa.de

Berufsakademie Sachsen - Staatliche Studienakademie Riesa

Die Staatliche Studienakademie Riesa als ein Standort der Berufsakademie Sachsen steht seit mehr als 25 Jahren für das duale Studium in Sachsen. In den Studienbereichen Wirtschaft und Technik bietet die Studienakademie die Studiengänge BWL- und Dienstleistungsmanagement, Energie- und Umwelttechnik, Labor- und Verfahrenstechnik sowie Maschinenbau an und qualifiziert zum Bachelor of Arts, Bachelor of Science und Bachelor of Engineering. Die enge Verknüpfung von akademischer Lehre und Anwendung in der betrieblichen Praxis ist ein konstitutives Merkmal des dualen Studiums. Innovative Lehrformate (z.B. Unternehmenssimulationen), moderne Laboratorien und das Kompetenzzentrum Energietechnik ergänzen klassische Vorlesungs- und Seminarstrukturen. In mehr als 300 Unternehmen werden derzeit duale Studierende qualifiziert. Über 80 Prozent der Unternehmen sind in Sachsen ansässig und mehr als 50 Unternehmen und Institutionen kommen aus dem Landkreis Meißen sowie dem Mittelzentrum Riesa.

www.ba-riesa.de

CONOSCOPE GmbH

Die CONOSCOPE ist ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen mit den Geschäftsfeldern Innovation, Markt- und Meinungsforschung mit eigenem Telefonstudio, Strategie und Internationalisierung in Leipzig und Essen. Im Geschäftsfeld Innovation verfügt die CONOSCOPE über umfangreiche Erfahrung im Innovationsmanagement von mittel-



PRESSEMITTEILUNG

ständischen Unternehmen, in der Konzeption und dem Aufbau von Innovations- und Transferstrukturen für Regionen und in der Durchführung von Trainingsmaßnahmen.

Zum Hintergrund der CONOSCOPE zählen auch zwei Kooperationen mit der Universität Leipzig, das Service Innovation Lab mit einem Fokus auf Innovation in der Dienstleistung und das internationale Innovationsnetzwerk in4in.

www.conoscope.de

SMILE Gründerinitiative der Universität Leipzig

Ziel der Selbstmanagement Initiative Leipzig (SMILE) ist es, Potenziale und Fähigkeiten von innovativen und jungen Unternehmern zu erkennen, zu erweitern und gewinnbringend einzusetzen. In der Lern- und Trainingsumgebung von SMILE werden innovative Geschäftsideen analysiert, weiterentwickelt und durch umfassende Coachings bis zur Umsetzung begleitet. Dank eines innovativen Lernkonzepts nehmen über 1.000 Studierende pro Jahr an den SMILE-Veranstaltungen teil. Seit 2006 haben unsere Teilnehmer mehr als 450 Unternehmensgründungen realisiert.

www.smile.uni-leipzig.de

Kreatives Sachsen

Kreatives Sachsen – das Sächsische Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft – unterstützt Kultur- und Kreativschaffende in ganz Sachsen aus der Branche für die Branche. Das Zentrum

- bietet Beratung für Selbständige und Unternehmen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft an 14 Standorten in Sachsen,
- organisiert Workshops und Vernetzungsveranstaltungen,
- macht die Branche sichtbar,
- arbeitet mit Verbänden, Kommunen, Kammern, Wirtschafts- und Kulturförderern zusammen,
- setzt Maßnahmen zur Markterschließung und Internationalisierung um
- und initiiert Pilotprojekte zur branchenübergreifenden Kooperation.



Kreishandwerkerschaft
Region Meißen

PRESSEMITTEILUNG

Träger des Zentrums ist der Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Sachsen e.V. als Dachverband der drei städtischen Netzwerke Kreatives Leipzig, Kreatives Chemnitz und Wir gestalten Dresden.

www.kreatives-sachsen.de

Das WIR!-Bündnis der Elberegion Meißen



Ansprechpartner für Rückfragen

Jens-Torsten Jacob

Geschäftsführer

Kreishandwerkerschaft Region Meißen

Tel.: 03525/733963

jacob@khs-meissen.de